

# **J a h r e s b e r i c h t**



**Freiwillige Feuerwehr**  
**Eddersheim am Main**



**2002**

# Mitgliederzahlen:

## Einsatzabteilung:

### Stand 31.12.2001

Männlich: 21  
Weiblich: 2

---

**Gesamt: 23**

### Stand 31.12.2002

Männlich: 24  
Weiblich: 2

---

**Gesamt: 26**

## Alters- und Ehrenabteilung:

### Stand 31.12.2002

**Gesamt: 15**

## Jugendfeuerwehr:

### Stand 31.12.2002

**Gesamt: 18**

- Die Mitgliederzahl ist im Berichtsjahr gestiegen. Gründe hierfür liegen darin, daß drei Mitglieder (Tim Stellwagen, Daniel Jost und Markus Schlott) aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung wechseln konnten sowie eine Person in die Einsatzabteilung eintrat.
- Ein Mitglied trat aus der Einsatzabteilung aus persönlichen Gründen aus.
- Für das Berichtsjahr 2003 sind weitere sechs Übernahmen aus der Jugendfeuerwehr vorgesehen.

# Ü b u n g e n / B r S h d

<b>Übungen:</b>	<b>➔</b>	<b>24</b>
<b>Freigestellte Helfer</b>	<b>➔</b>	<b>12</b>
<b>Sonderübungen (Daaden ➔ Wochenende)</b>	<b>➔</b>	<b>6</b>
<b>Alarmübungen</b>	<b>➔</b>	<b>2 (1x Stadtgebiet)</b>

**Brandsicherheitsdienst (BrShd): ➔ 26**  
(Kreppelkaffee, Weiberfastnacht, Fastnachtsumzug Hattersheim, Fischerfest, Martinsfeuer, Christmastime)

**Gesamtstunden BrShd: ➔ 140**

## E i n s ä t z e

### **Einsatzstatistik 2002:**

<b>Kleinbrand a:</b>	<b>➔</b>	<b>5</b>
<b>Kleinbrand b:</b>	<b>➔</b>	<b>3</b>
<b>Mittelbrand:</b>	<b>➔</b>	<b>1</b>
<b>Grossbrand:</b>	<b>➔</b>	<b>1</b>
<b>Techn. Hilfeleistung</b>	<b>➔</b>	<b>39</b>
<b>(Bootseinsätze 3)</b>		
<b>Tierrettung</b>	<b>➔</b>	<b>3</b>
<b>Sonstige</b>	<b>➔</b>	<b>4</b>
<b>Böswilliger Alarm</b>	<b>➔</b>	<b>1</b>
<b>Alarm durch BMA</b>	<b>➔</b>	<b>1</b>
<b>Einsätze Gesamt</b>	<b>➔</b>	<b>58</b>
<b>Gesamtstunden</b>	<b>➔</b>	<b>340</b>

# Einsätze

Am 27. Mai wurden wir gegen 09:40 Uhr zur nachbarlichen Löschhilfe nach Flörsheim-Weilbach alarmiert. Im Gewerbegebiet brannte die Halle einer Auto-Recyclingfirma. Beim Eintreffen der Kräfte stand die Halle bereits im Vollbrand so das 10 Trupps unter PA, zwei Drehleitern sowie mehrere Strahlrohre eingesetzt werden mussten. Der Einsatz der Wehren aus Weilbach, Flörsheim, Wicker, Hattersheim und Eddersheim führte rasch zum gewünschten Erfolg, gegen 10:25 Uhr wurde „Feuer aus“ gemeldet.







# Einsätze

Zu einem Bootseinsatz der besonderen Art wurden wir am 27. Juli alarmiert. Ein Sportboot hatte sich im Einfahrtsbereich der Schleuse Eddersheim (Unterwasser) auf einer Sandbank festgefahren und war manövrierunfähig. Beim Eintreffen mit unserem Mehrzweckboot war das Sportboot bereits von der Sandbank gerutscht musste aber wegen Schäden an der Antriebswelle aus dem Gefahrenbereich geschleppt werden. Nach Zusage der Kostenübernahme durch den Besitzer wurde das Sportboot dann nach Höchst zur Fa. Speck geschleppt.



# E i n s ä t z e

Am 30. Juli kam es durch sehr starke Regenfälle (teilweise mit Hagel) zu einem Grosseinsatz in Eddersheim. Die Kräfte aller drei Wehren waren über fünf Stunden damit beschäftigt Kellerräume von den Wassermassen zu befreien. Das Wasser schoss teilweise aus Toiletten und Waschbecken in die Kellerräume. Der Erfolg ist bei solchen Einsatzarten nur durch den Einsatz aller drei Wehren zu erzielen. Für die Gute und reibungslose Zusammenarbeit möchte ich mich an dieser Stelle bei den Wehren aus Okriftel und Hattersheim bedanken.

Der zweite Weihnachtsfeiertag endete für uns und die Kollegen aus Hattersheim um 13:00 Uhr, als es zu einem F-Y-1 (Feuer im Gebäude, Menschen in Gefahr) alarmierte. Schon nach knapp sechs Minuten war das erste Fahrzeug an der Einsatzstelle in der Bahnhofstrasse und es wurde folgende Situation festgestellt:

- Starke Rauchentwicklung auf der Bahnhofstrasse
- Flammen schlugen aus zwei Fenstern im Erdgeschoss bis fast unter das Dach
- Einige Fenster waren sowohl im Erdgeschoss als auch im ersten Obergeschoss geplatzt
- Die Bewohner aus der betroffenen Erdgeschosswohnung sowie die Mieter der darrüberliegenden Wohnung befreiten sich selbst über Balkon und Terrasse auf der Rückseite des Wohnhauses.

Mit dem Schnellangriff vom LF 16/12 wurden die Flammen im Außenbereich unter Kontrolle gebracht. Mehrere Trupps unter PA sowie der Einsatz der Drehleiter aus Hattersheim führten dazu das gegen 13:25 Uhr „Feuer aus“ gemeldet werden konnten. Die Wohnung im Erdgeschoss wurde durch die starke Rauchentwicklung vollständig zerstört. Die Nachlösch- und Aufräumarbeiten dauerten noch bis ca. 17:00 Uhr. Unterstützt wurden wir hierbei durch das THW Hofheim das die zerstörten Fenster durch Spanplatten sicherte.









# Ausbildung

## **Lehrgänge auf Kreisebene:**

Grundausbildung:	➔	Simon Cerqua
	➔	Marco Hochrein
Atemschutzgeräteträger:	➔	Christian Becker
	➔	David Bortz
	➔	Patrick Winter
Maschinenlehrgang:	➔	Patrick Winter
Sprechfunklehrgang:	➔	Patrick Winter
Bootsführerschein:	➔	Simon Cerqua
	➔	Marco Hochrein
	➔	Patrick Winter
Truppführerlehrgang:	➔	Christian Becker
	➔	Stefan Häb
Brandsimulations-Container:	➔	Christian Becker
(Flash-over-Training)	➔	David Bortz
	➔	David Tisold
	➔	Daniel Zepf
RISC:	➔	Marcel Walter
	➔	Ulrich Weber

## **Lehrgänge Hessische Landesfeuerweherschule:**

Grundausbildung:	➔	David Bortz
------------------	---	-------------

## E r n e n n u n g e n

Daniel Jost	➔	Feuerwehrmann-Anwärter
Markus Schlott	➔	Feuerwehrmann-Anwärter
Tim Stellwagen	➔	Feuerwehrmann-Anwärter

## B e f ö r d e r u n g e n

David Bortz	Feuerwehrmann-Anwärter ➔ <b>Feuerwehrmann</b>
Simon Cerqua	Feuerwehrmann-Anwärter ➔ <b>Feuerwehrmann</b>
Marco Hochrein	Feuerwehrmann-Anwärter ➔ <b>Feuerwehrmann</b>
Christian Kowaczek	Löschmeister ➔ <b>Oberlöschmeister</b>

## A n s c h a f f u n g e n

- ➔ Permanent-Wassersauger
- ➔ Druckbehälter mit Zubehör für flüssiges Ölbindemittel
- ➔ Schwimmwesten
- ➔ Diverses Werkzeug
- ➔ Dienstkleidung (Hupf)
- ➔ Brandschutzkleidung (Hessen)

# D a n k

Danken möchte ich als erstes unseren Mitgliedern der Einsatzabteilung für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Vergessen dürfen wir aber auch nicht die Frauen und Freundinnen unserer Mitglieder, die im Laufe eines Jahres immer wieder sehr viel Verständnis für das „Hobby“ ihrer Partner aufbringen müssen.

Danke auch an Daniel Zepf der bis zum September 2002 die Amtsgeschäfte als Wehrführer geführt hat und dann aus persönlichen Gründen zurücktrat.

Des weiteren allen Mitgliedern des Feuerwehrausschusses sowie unserem Jugend- und Gerätewart.

Besonders bedanken möchte ich mich auch für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Stadt Hattersheim, hier im einzelnen bei unserem Bürgermeister und Dezernenten Hans Franssen, dem Amtsleiter des Ordnungsamtes Werner Schaffhauser sowie allen anderen die zur guten Zusammenarbeit zwischen Stadt und Feuerwehr beigetragen haben.

Ein großes Dankeschön geht aber auch an unseren Stadtbrandinspektor Thomas Krüger und unserem hauptamtlichen Gerätewart Markus Stammer.

Schließen möchte ich den Jahresbericht mit dem Wunsch, dass auch in den kommenden Jahren, insbesondere nach unseren Neuwahlen im Januar 2003, das Vertrauensverhältnis und die Zusammenarbeit in der Wehr Eddersheim bestehen bleibt. Offenheit und Ehrlichkeit sind das Fundament für eine gute Kameradschaft in der Feuerwehr, denn nur gemeinsam sind wir stark.



D. Tisold  
(stellv. Wehrführer)